

Von Gruben und Gräbern

IPIX verliert EU-Patent auf Fisheye-Entzerrung

2006-12-05 Die Firma IPIX (oder was davon übrig bleibt) hat durch eine Entscheidung des Europäischen Patentamtes endgültig das kontroverse Patent auf die softwaremäßige Entzerrung von Fisheye-Bildern verloren. Wie das Online-Nachrichtenmagazin "Heise Online" berichtet, wurde nun endlich das kontroverse Patent EP0971540 aus dem Jahre 2002 aufgrund von mehreren Einspruchsverfahren diverser Einzelpersonen und Unternehmen aufgehoben. In der Szene war bereits der Konkurs der als klagefreudig bekannten US-Firma im Juli dieses Jahres (2006) mit Erleichterung aufgenommen worden. Mit der Annullierung des EU-Patents zieht das Europäische Patentamt irgendwelchen Lizenzierungsansprüchen von IPIX auf dem hiesigen Kontinent einen großen Strich durch die Rechnung – in Nordamerika kann sich IPIX noch auf das US-Patent stützen. Das dürfte vor allem die Leute freuen, die – wie der Panorama-Tools-Erfinder Prof. Helmut Dersch – von IPIX juristisch unter Druck gesetzt worden waren, und man kann davon ausgehen, dass kaum jemand IPIX und seinen Patenten nachtrauern wird. (Yvan Boeres)



Diesen Artikel im Original auf [digitalkamera.de](http://www.digitalkamera.de)

http://www.digitalkamera.de/Meldung/IPIX_verliert_EU-Patent_auf_Fisheye-Entzerrung/3626.aspx

Weiterführende Links

2001-07-03 iPIX droht wieder Panorama-Tools Entwickler:

http://www.digitalkamera.de/Meldung/iPIX_droht_wieder_Panorama-Tools_Entwickler/910.aspx

Heise-Online-Meldung "Europäisches Patent auf Fisheye-Entzerrung widerrufen":

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/82008>